

THEATER BASEL

Medienmitteilung vom 17. Oktober 2020: <Das Ende der Welt, wie wir es kennen>.

17. Oktober 2020, 19:30 Uhr, Grosse Bühne – Uraufführung
<Das Ende der Welt, wie wir es kennen> – Ein Übergangsszenario
Schauspiel

INSZENIERUNG Jörg Pohl BÜHNE Márton Ágh KOSTÜME Helen Stein, Lena Schön
LICHTDESIGN Roland Edrich AUTOR David Lindemann DRAMATURGIE Inga
Schonlau MIT Jan Bluthardt, Gala Othero Winter, Jörg Pohl, Nikè Dewers, Flurina
Schlegel, Marc Scheufen

Seit Anbeginn der Welt droht bereits ihr Ende – durch Sonnenstürme, Taifune, Meteoriteneinschlag, Polsprung, Erdbeben, Vulkanismus und ihre kataklysmische Verwandtschaft. Im neuesten erdgeschichtlichen Zeitalter aber, dem sogenannten Anthropozän, ist die Menschheit selbst eine geologische Kraft geworden. Und die ist imstande, allem ein Ende zu setzen. Sie nimmt sich die ganze Welt vor – die eigene und andere Spezies, das Meer, den Boden und die Luft, schlicht die Biosphäre dieses Planeten. Durch Kriege, Klimawandel, Pandemien oder industrielle Umweltzerstörung. Das schreckliche Ende der Geschichte nach einer Geschichte schier endlosen Schreckens scheint bereits besiegelt. Unzählige Filme nehmen die Bilder der drohenden Apokalypse bereits vorweg.

Für <Das Ende der Welt, wie wir es kennen> nistet sich die Schauspiel-Truppe im Bühnenbild der Oper <St. François d'Assise> ein. Das Ensemble um den neuen Co-Schauspielleiter Jörg Pohl nimmt sich ein Beispiel an den Katastrophen-Profis: der sogenannten Prepper-Szene. Die Gruppe bereitet sich mittels individueller Massnahmen auf jegliche Art von Katastrophe vor, je nach Situation bewaffnet mit Dosenfutter, Humor oder auch mal mit Theorie. Erstmals auf der Bühne des Theater Basel zu sehen sind drei Schauspieler*innen der neuen Basler Compagnie: Jan Bluthardt, Jörg Pohl, Gala Othero Winter und drei Studierende der Hochschule der Künste Bern als Studiogäste.

Weitere Informationen finden Sie unter www.theater-basel.ch.

1/1 Theater Basel
Elisabethenstrasse 16
Postfach, CH-4010 Basel
theater-basel.ch

Mavi Behramoglu
Medien
Tel. +41 (0)61 295 14 73
m.behramoglu@theater-basel.ch